

IM DIALOG



St. Georg, Planegg, Installation, Draht, Japanpapier, Dornenzweige, ø 2,0 m

Das Kreuz wird seit der Frühzeit der Menschheit als Kultgegenstand verwendet. Im Christentum symbolisiert es Frieden und Erlösung, steht in der Theologie aber auch eng mit dem Thema Schuld und Sühnung in Verbindung. Die Darstellung des gekreuzigten Jesus in der St. Georg - Kirche in Planegg lädt besonders ein, über die Symbolik nachzudenken. Überdimensional groß, fast eingezwängt unter die Decke der Kirche, hat dieses Kreuz eine besondere Wirkung. Der Mensch ist klein und die Raumsituation wirkt fast surreal durch die Größe der Darstellung.

Mit einem filigranen Kranz aus Dornenzweigen, die diesem Kreuz gegenüber frei im Raum schweben soll, wird eine andere Atmosphäre geschaffen. Die Dornenkrone, die Jesus eigentlich als Schmach aufgesetzt wurde, trägt hier hunderte von weißen Blättchen, die luftig aus der geflochtenen Struktur wachsen und eine eigene Dynamik zu entwickeln scheinen. Ein Kontrast und Gleichzeitig eine Verbindung zum Kreuz bietet die Möglichkeit assoziativ über die Macht von Symbolen nachzudenken, eigene Gefühle auszuloten und zu einem inneren Dialog anzuregen.

VERENA FRIEDRICH